



Sammlung Theaterzettel

Der fliegende Holländer

Wagner, Richard

1886-03-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

105

Großherzoglich Badisches  Freitag,
den 12. März 1886.

Hof- u. Nationaltheater.
89. Vorstellung.
Abonnement B.

107.

eater.

Der fliegende Holländer.

Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

Daland, ein norwegischer Seefahrer	Herr Möblinger.
Senta, seine Tochter	*
Erl, ein Jäger	Herr Gum.
Mary, Senta's Nannie	Frau Seubert.
Der Steuermann Daland's	Herr Götjes.
Der Holländer	Herr Kraze.

Matrosen des Norwegers. Die Mannschaft des fliegenden Holländers. Norwegische Mädchen und Frauen.

Ort der Handlung: Die norwegische Küste.

* Senta: Fräulein Therese Förster, vom k. Hoftheater in Stuttgart (a. G.)

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Aufgang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr

Mittel-Preise und zwar Sperrstühle M. 3 u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofswartung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50.	Zug XXXI v. Mannheim n. Neckarau, Schwaningen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau	11 Uhr 28.	Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 20
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12.		Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15
*) Bei länger als bis 9 Uhr 50 Minuten dauernden Vorstellungen werden die Züge Nr. 46 und 47 erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgelassen; für den Zug 46 jedoch ist die späteste Abgangszeit auf 10 Uhr 45, und für Zug 47 auf 10 Uhr 40 festgelegt. Zug XXXI geht an Theatertagen eine Stunde später ab.			

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluss der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B 1, 1. Billete welche sichere Besförderung garantieren werden bis zum Beginn des letzten Aktes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Sonntag, 14. März 1886. 90. Vorstellung (Abonnement B).

„Die Hugenotten“

Große Oper in 5 Akten von Meyerbeer.

„Valentine“ Fräulein Therese Förster, vom königl. Hoftheater in Stuttgart als Gast.

Montag, 15. März 1886. 91. Vorstellung (Abonnement A)

Erstes Gastspiel der Frau Rosa Keller, vom k. Hoftheater in Hannover:

„Arria und Messalina.“ Tragödie in 5 Akten von A. Wilbrandt.

ter.

la.

B Uhr.

r Bahnen und

9 Uhr 45
10 Uhr 20
11 Uhr 15
ung abgelassen.

welche sichere

Mittwoch, 17. März 1886. 92. Vorstellung (Abonnement B).

Zweites Gastspiel der Frau Rosa Keller, vom königl. Hoftheater in Hannover:

„Die Geier-Wally“.

Schauspiel in 5 Akten und einem Vorspiel nach ihrem Roman gleichen Namens von Wilhelmine von Hillern.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.